

Beschluss des Verfassungsgerichtshofs für das Land Baden-Württemberg

vom 1. März 2021

über die Verfassungsbeschwerde

des Herrn D.

gegen

- a) den Bußgeldbescheid der Landeshauptstadt Stuttgart vom 3. August 2018
- 505.24.007217.8 -,
- b) das Urteil des Amtsgerichts Stuttgart vom 10. Mai 2019 - 5 OWi 104 Js
89894/18 -,
- c) den Beschluss des Oberlandesgerichts Stuttgart vom 30. August 2019 - 6 Rb
24 Ss 729/19 -

Aktenzeichen: 1 VB 66/19

Maßgebliche Normen: § 15 Abs. 1 Satz 2, § 56 Abs. 1 VerfGHG

Schlagwörter: Begründung einer Verfassungsbeschwerde, Vorlage von Unterlagen,
Grundsatz der Subsidiarität

Stichwort:

mangels Beachtung der Begründungsanforderungen unzulässige Verfassungsbeschwerde eines Straßenmusikers gegen die Verurteilung zu einer Geldbuße